

Praxisprojekt – Stadtwikis im (außer-)schulischen Einsatz

Zielgruppen

Jugendliche, Studierende, Erwachsene

Ziele

Exploration (der Lebenswelt, bestimmter Themen, Meinungsfindung...)

Artikulation (bestimmter Meinungen, Erkenntnisgewinn, Kompetenzzuwachs...)

Zeitraumen

Workshop-Reihe (z.B. schulische AG), einzelne Einheiten nicht kürzer als eine Doppelstunde

Eingesetzte Medien

Online, je nach Bedarf Video, Foto, Audio

Projektbeschreibung

Die Teilnehmenden gestalten ein Wiki zu ihrer Lebenswelt, ihrem Viertel, ihrer Stadt anhand der zu bearbeitenden Themen oder Fragestellungen. Durch kollaboratives Arbeiten entstehen textliche, audivisuelle und/oder Fotobeiträge zu Orten, Menschen, Gebäuden, Institutionen, Organisationen usw. des zu bearbeitenden Themas aus der Sicht der Teilnehmenden.

Eingangs werden den Teilnehmenden Wikis, kollaboratives Arbeiten und Grundlagen verschiedener Medienproduktionsarten (Video, Audio, Foto) vermittelt. Es werden Kriterien festgelegt, damit die Artikel verschiedener AutorInnen vergleichbar sind, z.B. allgemeine Standards (Aufbau...), Aktualität, Zuverlässigkeit, Sachlichkeit usw. Je nach Einsatz verschiedener Medienelemente können die Artikel unterschiedlich umfangreich sein. Ein grundlegender Sachtext ist unverzichtbar pro Artikel. Die Beteiligten erhalten einen individuellen Zugang, mit dem Artikel produziert, geändert, kommentiert werden können. Die Schreibberechtigung kann unterschiedlich geregelt werden.

In der Recherche- und Diskussionsphase werden Orte, Menschen, Organisationen usw. recherchiert. In der Diskussionsphase werden Schwerpunkte gesetzt sowie die Medienelemente für den jeweiligen Artikel bestimmt: welche Medienart ist dem jeweiligen Gegenstand aus welchem Grund angemessen? Anschließend folgt die Produktionsphase, in der Orte, Personen, Institutionen besucht werden, in der getextet, fotografiert, gefilmt, interviewt, gesprochen (je nach Bedarf), die Wiki-Artikel erstellt und die verschiedenen Dateien (Fotos, Interviews, Reportagen, Audioguides, Musikstücke...) in die Artikel eingebunden werden.

Das Wikiprojekt kann der Öffentlichkeit vorgestellt, Videobeiträge können über Bürgermedien ausgestrahlt werden. Nach Projektende muss das Wiki keinesfalls aus dem Netz verschwinden, die weitere Pflege bedarf jedoch noch ein Minimum an Aufwand: Verwaltung der Zugänge, Spam-Bereinigung usw.

Varianten

Wikis können auch zur Dokumentation von Projekten (ähnlich einer Projekt-Homepage) oder als Wissensplattform für verschiedene Unterrichtsfächer genutzt werden. Auch außerschulisch eignet es sich für Partizipationsprojekte, in der anstelle einer Schul-AG mit einer Redaktionsgruppe gearbeitet werden kann.

Checkliste

benötigte Kenntnisse: Erfahrung in Verwaltung eines Wikis und Grundkenntnisse in der Medienproduktion

Hard- / Software

Vorinstalliertes Wiki (aus dem Internet), PCs oder Laptops mit Internetzugang, nach Bedarf
Produktionswerkzeuge für Video, Foto, Audio, alternativ dazu Smartphone oder Tablet

Materialien

Stadtpläne, Informationen über Themen der zukünftigen Wikibeiträge

Weiterführende Links, Quellen:

www.medienundbildung.com

www.medienpaedagogik-praxis.de/2012/12/11/stadtwikis-im-auserschulischen-einsatz

www.speyerpedia.de

www.ludwikishafen.de